

Kirchenmesse



Heuberger Bildstöcke ist zu Gast in Österreich

WEHINGEN/DORNBIRN (pm) - Einen Bildstock hat der Wehinger Kapellenhersteller „Iremia“ jüngst auf der Kirchenmesse „Gloria“ im österreichischen Dornbirn ausgestellt. Vor internationalem Publikum zeigte das Unternehmen Informationen zu Fertigbau-Kapellen, die auch in den eigenen Garten passen. „Der Andrang auf dem Messestand hat gezeigt, dass sich viele Menschen einen persönlichen spirituellen Ort wünschen“, sagte Kapellen-Unternehmer Thomas Villing zur Resonanz des Messebesuchs. Bis ins österreichische Fernsehen kamen so die Bilder von Bildstock und Kapellen aus

dem Schwäbischen. Die Messeneuheit des Bildstocks ohne spezielles Fundament ist laut Villing auch für kirchliche Institutionen interessant. Durch die spezielle Baukastenkonstruktion können seine Bildstöcke und Kapellen nämlich bei Bedarf wieder versetzt werden. Ob es in Österreich und in der Schweiz künftig vermehrt Kapellen und Bildstöcke aus Wehingen geben wird, kann erst in einigen Monaten beantwortet werden. Villing will dennoch in zwei Jahren erneut mit weiterentwickelten sakralen Fertigbauten nach Dornbirn gehen.

Foto: pm